



Jugendförderverein

Fußballunion Niederlausitz

A-Junioren Saison 2011/2012

BSV Guben Nord A-Junioren Landesklasse Süd

A-Junioren 9 : 0 Spvgg Eisenhüttenstadt am: 03.06.12

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Hübner Danny					90			0.0
2	Henze Dave	li.Außenverteidiger				90			0.0
3	Kluttig Felix	li.Innenverteidiger				68		1	0.0
4	Tründelberg Erik	re.Innenverteidiger				90			0.0
5	Freitag Alex	re.Außenverteidiger				90			0.0
6	Mönnich Domenic	li.Mittelfeld	2			82		1	0.0
7	Kaiser Duncen	li.zen.Mittelfeld				65		1	0.0
8	Neupert Denny	re.zen..Mittelfeld	1			90			0.0
9	Hain Claudius	re.Mittelfeld				90			0.0
10	Oelsner Phillip	li.Stürmer	3			80		1	0.0
11	Niemann Ken	re.Stürmer	1			90			0.0
12	Schack Erik	li.Mittelfeld	2			25	1		0.0
13	Schwarze Willi	Abwehr				22	1		0.0
14	Schneider Konrad	li.Mittelfeld				8	1		0.0
15	Pulm Magnus	li.Stürmer				10	1		0.0

Spielbericht

Da der Gast in der Hinserie nur knapp mit 2:3 geschlagen wurde, empfing man die Hüttenstädter mit einigem Respekt. So begann das Spiel zwar zäh aber auf gutem Niveau. Doch schon die erste Möglichkeit brachte Domenic Mönnich aus einer unübersichtlichen Situation, nach einer Ecke, unter. Als der Torschütze nur drei Minuten später auf Phillip Oelsner ablegte ließ sich dieser die Chance aus spitzem Winkel nicht entgehen. Mit zwei Toren Vorsprung im Rücken konnten die Breesener nun noch freier aufspielen. In der Kombination Ken Niemann als Vorbereiter und Phillip Oelsner als Vollstrecker ging es mit einem gutem Polster und einem Hattrick in die Pause. Der Doppelschlag von Domenic Mönnich und Denny Neupert trieb das Ergebnis unmit- telbar nach dem Wechsel auf ein deklassierendes 6:0. Erst als der eingewechselte Erik Schack, nach einer schönen Kombination mit Phillip Oelsner auf 7:0 erhöhte ließ der BSV etwas die Zügel schleifen. Aber auch in dieser Phase zeigte sich, das man mit Danny Hübner einen echten Rückenhalt im Tor zu stehen hat. Viele Gelegen- heiten konnten schon vor dem Strafraum entschärft werden so das die Zuschauer in kaum einer Situation den Atem anhalten mussten. Zehn Minuten vor Ende gelang nun auch Ken Niemann, der sich als unermüdlicher Arbeiter in erster Reihe erwies, sein Tor. Den Schlusspunkt setzte Erik Schack mit einem sehenswertem Lupfer, welcher von Denny Neupert vorbereitet wurde. Selten hat das Team eine derartige Effizienz und mannschaftliche Geschlossenheit wie bei diesem Match an den Tag gelegt. Zumal sich der Gegner mit gutem Potential präsentierte und der BSV noch auf einigen Positionen umstellen musste. Nun hat es die Mannschaft beim letzten Spiel in der eigenen Hand die Meisterkrone in den Händen zu halten.